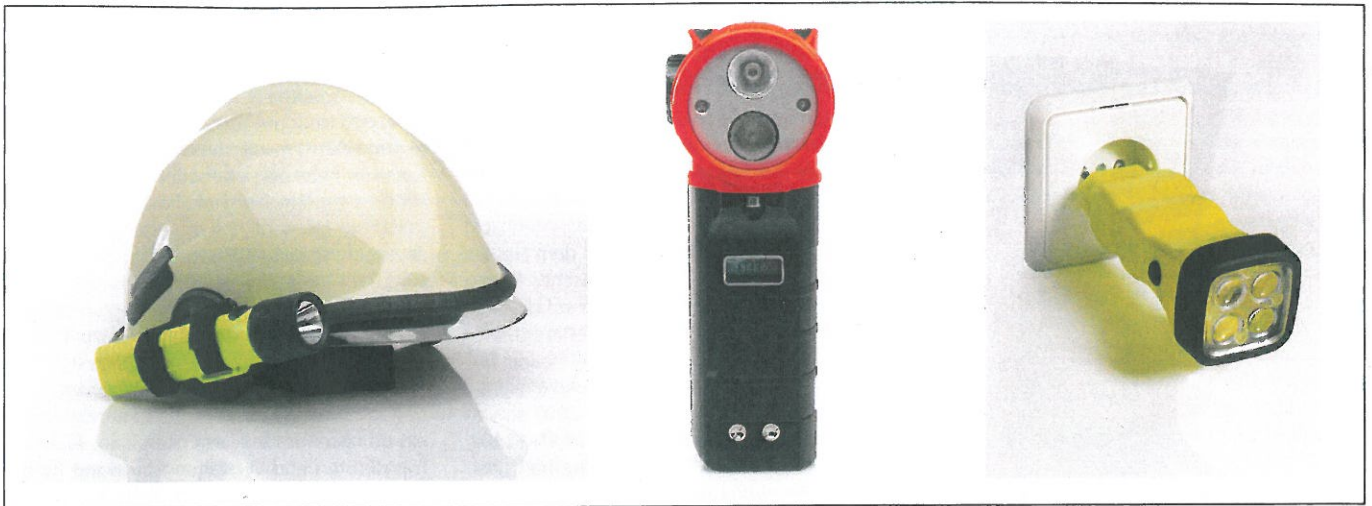


Feuerwehr-Jahresmagazin „Leitstelle 2010“

Persönliche Schutzausrüstungen / Atemschutz



Neue Produkte von den AccuLux-Entwicklern: Ganz links die Hand- und Helmleuchte »HL 10 EX, daneben der ex-geschützte Handscheinwerfer »HL 25 EX«, und ganz rechts die Hand- und Helmleuchte »Four LED EX«.

Hand- und Helmleuchten

AccuLux Witte + Sutor GmbH / D-71540 Murrhardt.

Während der Fachmesse »Interschutz« in Leipzig stellte der Spezialist für ladbares Licht eine eigenen Aussagen zufolge Weltneuheit vor: Die **Hand- und Helmleuchte »Four LED EX«** ist nach Firmenangaben die erste ex-geschützte Leuchte, die per integriertem 230-V-Netzstecker aufladbar ist. Sie eignet sich für die Ex-Zonen 1, 2, 21 und 22. Die Schutzart ist IP 65; die Leuchte entspricht der EG-Baumusterprüfung nach der Richtlinie 94/9/EG mit dem ATEX-Zertifikat. Die vier linsenfokussierten weißen LEDs erzeugen einen gleichmäßig hellen Lichtkegel, die gesamte Leuchte ist gerade mal 13,5 cm lang und bringt 150 Gramm Gewicht auf die Waage. Die Leuchtweite liegt bei rund 50 Metern, die Leuchtdauer bei zirka zwölf Stunden bei einer Ladezeit von 14 Stunden. Die »FOUR LED EX« kann bis zu tausendmal am Netz wieder aufgeladen werden. Der umweltfreundliche NiMH-Akku ohne Memoryeffekt ist

durch ein intelligentes Schaltungslayout tiefentladegesichert und dauerladbar. Ein Wechsel des Leuchtmittels ist nicht mehr erforderlich. Durch eine Halterung kann die extrem stoßfeste Leuchte auch am Helm befestigt werden. — Ebenfalls von AccuLux kommt die Ex-geschützte Hand- und Helmleuchte »HL 10 EX«, geeignet für die Ex-Zonen 1, 2, 21 und 22 mit der Schutzart IP 67. Die Leuchte entspricht der EG-Baumusterprüfung nach der Richtlinie 94/9/EG mit ATEX-Zertifikat. Die LED-**Taschenlampe** leistet dank der 3-Watt-Cree-LED eine Lichtstärke von 200 Lumen; ihre Leuchtweite liegt bei zirka 150 Metern, und das hellweiße Licht weist eine Farbtemperatur von rund 7000 Kelvin auf. Vier Mignon-Batterien (Typ AA) gewährleisten eine konstante Helligkeit von elf Stunden. Dank der extrem langen Lebensdauer der Power-LED ist ein Wechsel des Leuchtmittels nicht mehr erforderlich. Durch eine Halterung kann die Leuchte auch am Helm befestigt werden. Ihr Gehäuse ist extrem stoßfest und tauchfähig bis zu einem Meter. Durch den ergonomisch angeordneten überstehenden Einschaltknopf ist die Leuchte auch mit Feuerwehrhandschuhen gut zu bedienen. — Neu entwickelt hat das Unternehmen aus dem Schwäbischen einen Ex-geschützten **Handscheinwerfer** der Typenbezeichnung »HL 25 EX«. Auch dieses Gerät eignet sich für die Ex-Zonen 1, 2, 21 und 22, zählt zur Schutzart IP 67 und entspricht der EG-Baumusterprüfung. Die Leuchte ist mit zwei umschaltbaren Hochleistungs-LEDs bestückt: Eine Ein-Watt-PowerLED mit breiter Abstrahlung für den Nahbereich und eine Drei-Watt-PowerLED mit fokussiertem Lichtstrahl für den Fernbereich. Wegen der hohen Lebensdauer der LEDs ist kein Wechsel des Leuchtmittels erforderlich. Die Leuchte verfügt über eine Kfz-Zulassung, womit die Ladestation sowohl in Fahrzeugen als auch in Gebäuden montierbar ist. Die Ladestationen für 100V -

230 V AC, 12 V DC und 24 V DC können von ein- bis fünffach geliefert werden. Auch eine Notlichtfunktion ist vorhanden, die vom Kunden abschaltbar ist. Als besonderen Vorteil nennt der Hersteller das vergleichsweise niedrige Gewicht von 430 Gramm. Der Leuchtenkopf ist mehrstufig verstellbar, nämlich rastbar in den vier Stufen 90°, 120°, 150° und 180°. Durch eine Klammer kann die Leuchte auch an der Schutzkleidung befestigt werden. Das Gehäusematerial ist schlagfest und nicht brennbar. Der Lithium-Ionen-Akku ist tiefentladegesichert, dauerladbar und hat keinen Memory-Effekt. Über die Akku-Kapazität informiert eine vierstufige LCD-Anzeige, die sogar hinterleuchtet ist.